

AVB II

Richtwerttabelle ab 01. Januar 2021,
Stand Juli 2020

AVB II – Richtwerttabelle, gültig ab 01. Januar 2021 Stand Juli 2020

| Entgeltgruppe | Steigerungsstufen | | | | |
|---------------|-------------------|----------|----------|----------|----------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| A | | 1.861,31 | 1.967,25 | 2.073,19 | 2.245,58 |
| B | 2.072,55 | 2.208,55 | 2.349,75 | 2.491,11 | 2.586,49 |
| C | 2.285,07 | 2.456,81 | 2.567,79 | 2.855,23 | 3.174,60 |
| D | 2.921,03 | 3.134,91 | 3.279,21 | 3.423,68 | 3.569,63 |
| E | 3.420,82 | 3.569,63 | 3.718,26 | 3.867,06 | 4.015,70 |
| F | 3.867,06 | 4.015,70 | 4.164,51 | 4.313,14 | 4.610,75 |
| G | 4.387,55 | 4.610,76 | 4.833,79 | 4.982,42 | 5.205,63 |
| H | 4.982,42 | 5.205,63 | 5.503,08 | 5.800,51 | 6.106,17 |

Hinweise

Zeitzuschläge je Stunde für

Nacharbeit in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr in Höhe von 25 % des auf eine Stunde entfallenden Anteils des Richtwerttabellenentgelts der Steigerungsstufe 3 der jeweils maßgebenden Entgeltgruppe.

Sonn- und Feiertagsarbeit in der Zeit von 00:00 Uhr bis 24:00 Uhr in Höhe von 3,84 Euro.

AVB-Lohnuntergrenze von 10,22 Euro

Ab dem 01.01.2021 ist eine allgemeine AVB-Lohnuntergrenze von 10,22 Euro brutto je Zeitzustunde einzuhalten. Ab 42 Wochenstunden ist diese Lohnuntergrenze in der Gruppe A2 unterschritten. Das Monatsentgelt ist in diesen Fällen nach § 8 Abs. 4 AVB zu berechnen.

42 Wochenstunden = 182,616 Stunden im Monat = 1866,34 Euro Monatsentgelt.

4. Pflegearbeitsbedingungenverordnung (4. PflegeArbbV) 2021 gelten folgende Mindestlöhne

Gruppe B1

Ab dem 01.01.2021 bis 31.03.2021 gilt ein Pflegemindestlohn in Höhe von 11,60 Euro (West), ab dem 01.04.2021 11,80 Euro, ab dem 01.09.2021 12,00 Euro. Bei Unterschreiten ist das Monatsentgelt nach § 8 Abs. 4 AVB zu berechnen.

Ab 42 Wochenstunden ist der Mindestlohn in der Gruppe B1 unterschritten.

Beispiel: 42 Wochenstunden = 182,616 Stunden im Monat x (11,60 Euro) = 2.118,35 Euro Monatsentgelt.

Die Verordnung findet auch Anwendung auf Arbeitnehmer*innen, soweit sie im Rahmen der von ihnen auszuübenden Tätigkeiten in einem Umfang von mindestens 25 % ihrer vereinbarten Arbeitszeit gemeinsam mit Bezieher*innen von Pflegeleistungen tagesstrukturierend, aktivierend, betreuend oder pflegend tätig werden, insbesondere als Alltagsbegleiter*innen, Betreuungskräfte, Assistenzkräfte oder Präsenzkräfte.

AVB II – Entgeltgruppenzulagen, gültig ab 1. Januar 2021

| Tätigkeitsfeld | Zuordnung | Entgeltgruppenzulagen | Höhe |
|--|------------------|---|---|
| Pflegefachkraft | D | mit Tätigkeiten, die einer Zusatzqualifikation (Fachweiterbildung) bedürfen, z. B. Wund- und Schmerzmanagement, Praxisanleitung | Stufe 1 + 2 111,02 € ab Stufe 3 222,06 € |
| Rettungsassistent*in | C | bei entsprechender Tätigkeit | 222,06 € |
| WfbM u. ä. | | | |
| Beschäftigte als Gruppenleiter*in | C | bei entsprechender Tätigkeit | 333,07 € |
| Meister*in als Gruppenleiter*in | D | bei entsprechender Tätigkeit | 333,07 € |
| Kinderpfleger*innen | C | mit schwierigen fachlichen Tätigkeiten | 222,06 € |
| Erzieher*innen / Heilerziehungspfleger*innen | D | mit besonders schwierigen fachlichen Tätigkeiten | Stufe 1 + 2 111,02 € ab Stufe 3 222,06 € |
| Heilpädagog*innen mit staatlicher Anerkennung | | | 222,06 € |
| Sozialpädagog*innen und Sozialarbeiter*innen / Heilpädagog*innen | E | mit schwierigen Tätigkeiten | 111,02 € |
| Sozialpädagog*innen und Sozialarbeiter*innen / Heilpädagog*innen | E | Tätigkeit ist zu mindestens einem Drittel durch besondere Schwierigkeit und Bedeutung geprägt | 222,06 € |